

## Eigene Filmideen erarbeiten



### Kurzbeschreibung

Die Gruppenmitglieder erarbeiten ein eigenes Drehbuch und drehen ggf. einen Film. Die Arbeit an Drehbuch und Film führt zu einer persönlichen Auseinandersetzung mit dem Schicksal der Figuren.

### Themen

#### Methode

Medienpädagogisches Spiel

#### Alter

ab 13 Jahren

#### Zielgruppe

gemischtgeschlechtlich

#### Zeit

30 Minuten

#### Gruppengröße

ab 4 Personen

#### Setting

geschlossene Gruppe

#### Materialien

- Papier
- Stifte
- Falls vorhanden: Videokamera, Fernseher, ggf. Schnittplatz

#### Ziele

- Filmentwicklung
- Jugendliche für Filmthemen sensibilisieren
- Betroffenheit mit den Protagonistinnen und Protagonisten herstellen

#### Ablauf

Die Gruppe bildet Kleingruppen à 4 Personen. Die Kleingruppen haben die Aufgabe, ein Drehbuch zu einem von Ihnen vorgegebenen Thema zu schreiben. Für den Fall, dass Videokameras und ein Schnittplatz vorhanden sind, können die Gruppen das Drehbuch auch verfilmen. Hierfür müssen Sie jedoch deutlich mehr Zeit einplanen.

Nachdem die Kleingruppen ihre Drehbücher vollendet haben, zeigen Sie der gesamten Gruppe einen Spielfilm zum gleichen Thema. In der abschließenden Reflexion arbeiten Sie mit der Gruppe die

Parallelen zwischen der Handlung der eigenen Drehbücher und dem Spielfilm heraus.

Variante „Film drehen“:

Sollten die technischen Möglichkeiten bestehen, können die Drehbücher auch als Filme umgesetzt werden. Für die Filmherstellung werden verschiedene Teams benötigt, wie: Kamera/Technik, Regie, Styling/Kostümdesign, Schauspieler und Schauspielerinnen. Die Gruppenmitglieder sollen sich im Vorfeld einigen, wer welche Funktion übernehmen möchte. Die folgenden Fragen können für die Entscheidung hilfreich sein: Wer steht vor, wer hinter der Kamera? Wer macht was bei der konkreten Umsetzung?

### **Hinweise/Erfahrungen**

Die eigene, kreative Arbeit an dem Drehbuch/Film hat zur Folge, dass die Gruppenmitglieder....:

- sich mit dem Thema intensiv auseinandersetzen
- sich mit der eigenen Einstellung und Meinung auseinandersetzen
- die Wirkung ihrer Einstellung und Meinung auf andere Personen erfahren
- das Thema aus unterschiedlichen Perspektiven beleuchten
- Bezüge herstellen zwischen eigenem Erleben und filmischer Darstellung